

BIODENTINE: BIOAKTIVITÄT UND BIOKOMPATIBILITÄT

Biodentine ist ein hydraulischer Calciumsilikat-Zement, der zur direkten Überkappung bzw. Pulpotomie und aufgrund seiner hohen Druckfestigkeit auch als Unterfüllung bei tiefen kariösen Defekten eingesetzt werden kann. Die bakteriedichte Versiegelung und die antimikrobiellen Eigenschaften reduzieren das Risiko klinischer Misserfolge. Biodentine fördert den Selbstheilungsprozess der Pulpa und die Regeneration der umgebenden Gewebestrukturen. Es kommt daher nicht zu postoperativen Sensibilitäten oder unerwünschten Pulpa- und Gewebereaktionen. Durch das patentierte Herstellungsverfahren ist das Material frei von Aluminium-/Metallverbindungen und Monomeren. Unangenehme Überraschungen, wie Zahnverfärbungen an der klinischen Krone oder toxische Reaktionen, treten nicht auf.



Bei Pulpaverletzungen junger Zähne ist das wichtigste Ziel, die Vitalität der Pulpa zu erhalten, damit sich das Dentin und die Wurzel weiter ausbilden können. Auch in der Kinderzahnmedizin bieten die bioaktiven Eigenschaften von Biodentine eine bakteriedichte Versiegelung ohne zusätzliche Konditionierung oder Adhäsivtechnik. Die Vitalität der Pulpa kann bei Zähnen junger Patienten bei einer indirekten oder direkten Pulpaüberkappung, bei einer partiellen oder vollständigen Pulpotomie sowie bei reversibel geschädigtem Pulpagewebe erhalten bleiben.

www.septodont.de

KOMMUNIKATION, DIE ZÄHNE ZEIGT

Das Traditionsunternehmen Kettenbach macht seit Jahrzehnten vor allem mit Erfindungen und Produktinnovationen für die Zahnmedizin von sich reden. In den beiden Bereichen Abformung und Restauration konnten so die Grundlagen für effiziente Praxisabläufe und erfolgreiche Behandlungen gelegt werden.

Marktführende Produkte und innovative Eigenentwicklungen wie Panasil, Futar oder Visalys Core erleichtern Zahnärzten seit Langem den Arbeitsalltag.

Genau das rückt die neue Kommunikation in den Mittelpunkt: aus Kettenbach wird Kettenbach Dental. Pünktlich zum 75-jährigen Firmenjubiläum in 2019 macht der neue Auftritt Ket-



tenbach Dental damit so unverwechselbar wie die Produkte selbst.

Die neue Kommunikation verbindet die Innovationskraft von Kettenbach Dental mit den Leistungsversprechen der Produkte – getragen von dem konzeptionellen Kunstgriff, das Firmenlogo zum Bestandteil der Slogans zu machen.

www.kettenbach-dental.de



FÜR DEN WISSENSCHAFTLICHEN NACHWUCHS

ÖFFNUNG DER AUSSCHREIBUNGSMODALITÄTEN BEIM DGZMK/BZÄK/DENTSPLY SIRONA FÖRDERPREIS

Über Jahrzehnte Bewährtes bedarf gelegentlich einer Frischzellenkur. Das gilt auch für den im deutschsprachigen Raum bereits 32-mal ausgetragenen DGZMK/BZÄK/Dentsply Sirona Förderpreis. „Der Förderpreis hat sich als Anreiz wissenschaftlichen Arbeitens für den beruflichen Nachwuchs sehr bewährt“, so DGZMK-Präsident Prof. Dr. Michael Walter. Er wünscht sich, dass die Aufhebung der Beschränkung von jeweils nur einer Teilnahme pro Hochschule sowie die Erweiterung der Assistenzzeit der Teilnehmer von zwei auf max. drei Jahre zu einer Belebung des Wettbewerbs beiträgt. Die Gewinner dürfen sich auf ein Siegerpreisgeld von 1.500 EUR sowie einen Besuch der AADR-Jahrestagung (American Association for Dental Research) gemeinsam mit ihrem Tutor in den USA freuen. Zweite Preise sind mit jeweils 500 Euro dotiert. Bewerbungen sind in zwei Kategorien möglich:

- **Klinische Studien, experimentelle Forschung mit unmittelbarem klinischen Bezug, Public Health und Versorgungsforschung:**

Hier werden klinische Studien zu diagnostischen und therapeutischen Verfahren, aber auch experimentelle Studien, die einen klaren Bezug zur klinischen Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

DEUTSCHER ZAHNÄRZTETAG

MEIN KONGRESS

aufweisen, bewertet. Außerdem können Studien aus den Bereichen Public Health und Versorgungsforschung eingereicht werden.

- **Grundlagenforschung und Naturwissenschaften:**

Studien auf den Gebieten der Grundlagenforschung und Naturwissenschaften mit Bedeutung für die Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde stehen hier im Fokus. Ein unmittelbarer Bezug zur klinischen Zahnheilkunde ist nicht zwingend erforderlich.

Die **Anmeldefrist** für dieses Jahr endet am **31.08.2019**. Die Anmeldung wird dem Teilnehmer durch die DGZMK bestätigt. Die Teilnehmer haben kostenlosen Zutritt zum Deutschen Zahnärztag und zur Dentalausstellung. Die genauen Ausschreibungsmodalitäten finden sich hier: <https://www.dgzmk.de/zahnaerzte/wissenschaftliche-preise/dgzmkbzakdentsply-sirona-foerderpreis.html>

(Quelle: Markus Brakel, DGZMK)